

Fördertipp Nr. 10-2017

Die Freiwilligen-Agentur Halle-Saalkreis informiert:

- 1. Wettbewerb gegen Rassismus "Die Gelbe Hand" 2017/2018 (Frist: 16.1.2018)**
 - 2. auf augenhöhe – Flüchtlingsfonds der Software AG – Stiftung (Frist: laufend)**
 - 3. Kinder zum Olymp! Bildungsinitiative ruft zum Wettbewerb (Frist: bis 15.12.2017)**
 - 4. Förderinitiative zur Digitalisierung der Zivilgesellschaft (Frist: 15.12.2017)**
 - 5. Netzwerkstelle Willkommenskultur vergibt Restmittel (Frist: 31.12.2017)**
- KurzTipp des Monats: Workshop zum Fundraising für Patenprojekte**

1. Wettbewerb gegen Rassismus "Die Gelbe Hand" 2017/2018 (Frist: 16.1.2018)

Der Verein "Mach meinen Kumpel nicht an!" schreibt bereits zum 12. Mal den Wettbewerb "Die Gelbe Hand" aus. An dem Wettbewerb können Gewerkschaftsjugend, Schüler*innen an Berufsschulen und alle Jugendlichen teilnehmen, die sich derzeit in einer beruflichen Ausbildung – im ganzen Bundesgebiet - befinden. Der Wettbewerb dient der Auseinandersetzung junger Menschen mit der Thematik Ausgrenzung, Rassismus, Rechtsextremismus und Gleichbehandlung in der Arbeitswelt. Die Preisverleihung findet im März 2018 in Schwerin statt.

Weitere Informationen unter <http://www.gelbehand.de/setz-ein-zeichen/wettbewerb-die-gelbe-hand/>

2. auf augenhöhe – Flüchtlingsfonds der Software AG – Stiftung (Frist: laufend)

Der Flüchtlingsfonds der Software AG – Stiftung will im Zusammenwirken mit Bürgerstiftungen Räume ermöglichen, in denen sich ehrenamtlich Engagierte und Geflüchtete in Ruhe und auf Augenhöhe begegnen können. Es soll ein nachhaltiger Prozess des Aufeinanderzugehens und Verstehens mit der Perspektive einer aktiven Zugehörigkeit in Deutschland angelegt werden. Der Fonds versteht sich als partnerschaftliche Unterstützungsplattform: Bisher sind die GLS Treuhand, der Initiativkreis Bürgerstiftungen im Bundesverband Deutscher Stiftungen sowie über 30 weitere Stiftungen und Partner mit im Boot. Wenn Sie als Initiative oder Verein an einer Förderung in diesem Bereich interessiert sind und Partnerorganisation werden möchten, wendet Sie sich bitte an Ihre lokale Bürgerstiftung. Es können bis zu 5.000 Euro beantragt werden, wobei 10%, also maximal 500 Euro, als Strukturkosten genutzt werden können.

Weitere Informationen unter <http://www.fonds-auf-augenhoehe.de/de.html>

3. Kinder zum Olymp! Bildungsinitiative ruft zum Wettbewerb (Frist: bis 15.12.2017)

Kinder zum Olymp! ist die Bildungsinitiative der Kulturstiftung der Länder. Aufgabe der Stiftung ist es, Kultur und Kunst zu bewahren, zu erhalten und zu vermitteln. Aktuell wird DER OLYMP – Zukunftspreis für Kulturbildung ausgeschrieben. Es geht um die Weiterentwicklung von Kooperationen zwischen Kultur und Schule. Einzelprojekte eignen sich nur bedingt dazu, einen nachhaltigen Zugang zu Kunst und Kultur zu schaffen. Ziel muss es deshalb sein, über ganzheitliche Programme und Modelle langfristig Strukturen für kulturelle Bildung zu schaffen. Hier sind Kulturein-

richtungen und Künstler mit ihren Schulkooperationen genauso wie Schulen mit kulturellem Profil gefragt. Kinder zum Olymp! sucht übertragbare Beispiele für die innovative und nachhaltige Kooperation zwischen Kultureinrichtungen, Kunstschaffenden und Schulen sowie kulturelle Schulprofile. Der Wettbewerb wird in ganz Deutschland ausgeschrieben. DER OLYMP – Zukunftspreis für Kulturbildung wird in zwei Kategorien vergeben: „Programme kultureller Bildung“ und „Kulturelles Schulprofil“. Hierfür können sich allgemeinbildende und berufsbildende Schulen mit einem kulturellen Gesamtprofil oder einem spartenspezifischen kulturellen Schwerpunkt bewerben. Kinder zum Olymp! prämiert Programme lokaler Akteure, die modellhaft zu einer Schaffung bzw. Stärkung von Strukturen für kulturelle Bildung beitragen. Die Schule ist dabei entweder Partnerin einer kulturellen Institution oder eigenständige Akteurin im Rahmen eines kulturellen Profils. Nicht berücksichtigt werden Einzelprojekte, die nicht im Schulalltag verankert sind. Inhaltlich ist der Wettbewerb offen. Zugelassen sind Beiträge aus allen Kultursparten: Bildende Kunst, Architektur, Design, Kulturgeschichte, Neue Medien, Film, Fotografie, Literatur, Musiktheater, Musik, Tanz und Theater. Als Anregung gibt es auch eine Datenbank mit Praxisbeispielen aus ganz Deutschland, die auf www.kulturstiftung.de/kinder-zum-olymp, zu finden ist.

Weitere Informationen unter <http://www.kulturstiftung.de/kinder-zum-olymp/>

4. Förderinitiative zur Digitalisierung der Zivilgesellschaft (Frist: 15.12.2017)

Eine neue bundesweite Förderinitiative unterstützt Projektideen zur Digitalisierung der Zivilgesellschaft. Unter dem Motto »digital.engagiert« können sich noch bis zum 15. Dezember 2017 Einzelpersonen und Teams aus allen Bereichen von Zivilgesellschaft und sozialem Unternehmertum online für eine Förderung bewerben. Eine App, die Fußball-Jugendtrainer/innen hilft, die Spieler/innen fürs nächste Spiel zu organisieren, eine Plattform zur Koordinierung lokaler Bürgerinitiativen oder ein Tool für Kirchen zum digitalen Einsammeln der Kollekte: Die im Rahmen der Förderinitiative entstehenden Projektideen sollen zivilgesellschaftlicher Arbeit zugutekommen und auf einer technologischen Lösung aufbauen. Das Förderprogramm »digital.engagiert« begleitet und unterstützt 15 ausgewählte Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein halbes Jahr lang – von den ersten Planungen bis zur (digitalen) Umsetzung ihrer Projektideen. Mentorinnen und Mentoren geben allen ausgewählten Ideengeber/innen praktische Hilfestellung bei der Umsetzung ihrer Projekte. Neben dem kostenlosen Coaching-Programm erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer außerdem eine finanzielle Unterstützung im Wert von 120.000 Euro. Sie werden nach Bedarf unter den Teilnehmer/innen verteilt, um die Realisierung der Projektideen zu unterstützen. Im Herbst 2018 werden die Arbeit und die gemachten Fortschritte aller Teilnehmenden bei einer Abschlussveranstaltung gewürdigt und drei Projekte als Gewinner ausgezeichnet. Sie erhalten Preisgelder von insgesamt 30.000 Euro. Bewerbungen sind online bis zum 15. Dezember 2017 möglich. Initiiert und umgesetzt wird das Förderprogramm durch das Unternehmen Amazon und den Stifterverband, einer Gemeinschaftsinitiative von Unternehmen und Stiftungen.

Weitere Informationen unter www.digitalengagiert.de

5. Netzwerkstelle Willkommenskultur vergibt Restmittel (Frist: 31.12.2017)

Mit der landesweiten Netzwerkstelle „Engagierte Nachbarschaft - Willkommenskultur und Integration in Sachsen-Anhalt“ sollen Vereine und Privatinitiativen unterstützt werden, die sich für ihre neuen Nachbarn (Geflüchtete und Zugewanderte) einsetzen. Dazu werden vorhandene lokale Strukturen der Engagementförderung für das Handlungsfeld „Engagement für Menschen mit Fluchterfahrungen“ sensibilisiert und qualifiziert, aktive und interessierte „Engagierte Nachbar*innen“ in ihrem Engagement für und mit Migrant*innen und Geflüchtete gestärkt und gelingende Beispiele für eine gelebte Willkommenskultur begleitet und dokumentiert sowie Ideentransfer und Erfahrungsaustausch ermöglicht. In diesem Jahr hat die Netzwerkstelle noch Restmittel zur Unterstützung solcher Engagementprojekte zu vergeben. Planen Sie im November oder Dezember noch einen Begegnungstag, eine Fortbildung oder ein Freizeitangebot gemeinsam mit Ihren neuen Nachbarn? Und Sie benötigen noch kurzfristig finanzielle Mittel zur Umsetzung dieses Projektes oder der Aktion? Dann wenden Sie sich an die Netzwerkstelle Willkommenskultur.

Weitere Informationen unter <https://www.lagfa-lsa.de/vorstellung-netzwerkstelle-willkommenskultur.html>

KurzTipp des Monats: Workshop zum **Fundraising für Patenprojekte** beim Fach- und Vernetzungstag für Koordinatoren aus Patenprojekten **am 15. November 2017**. Weitere Informationen und Anmeldung hier: <http://www.freiwilligen-agentur.de/veranstaltung/272/fach-und-vernetzungstag-fuer-koordinatoren-aus-patenprojekten/>

Sie haben eine Projektidee oder suchen Unterstützung für ein laufendes Projekt?

Die Freiwilligen-Agentur Halle-Saalkreis bietet eine Projekt- und Fundraisingberatung für freie Träger der Jugendhilfe und Jugendinitiativen zur Entwicklung von (Ehrenamts-) Projekten an.

Die Ziele der Beratung sind:

- Unterstützung bei der Projektentwicklung
- Aktivierung bürgerschaftlichen Engagements sowie
- Unterstützung bei der Einwerbung notwendiger Ressourcen.

Die **Angebote der Projekt- und Fundraisingberatung:**

1. Recherche und Information zu aktuelle Förderprogrammen und Ausschreibungen
2. Fördermittelübersicht
3. monatlicher Fördertipp
4. Fortbildungsangebote (z. B. Projektentwicklung, Finanzierung von Projekten)
5. Individuelle Projekt- und Fundraisingberatung
6. Materialien für die Praxis
7. Beratung zur Think Big-Förderung

Individuelle Projektberatung:

Sie haben eine Projektidee und wollen ein gemeinnütziges Projekt entwickeln und umsetzen? Sie suchen für Ihr Projekt nach Partnern und Unterstützungsmöglichkeiten? Unsere Projektberatung unterstützt Ihre Entwicklungsarbeit im Rahmen eines einstündigen Vorgesprächs sowie weiteren Beratungsterminen zum Projektkonzept, zur Kostenplanung und zu geeigneten Fundraising-Methoden.

Projekt- und Fundraisingberatung:

Wir beraten Vereine, Jugendinitiativen und freie Bürgerprojekte.

Sie sind interessiert? Dann vereinbaren Sie mit uns einen persönlichen Beratungstermin.

Kontaktdaten:

Freiwilligen-Agentur Halle-Saalkreis e.V.
Karen Leonhardt & Stefanie List
Leipziger Straße 37, 06108 Halle (Saale)
Tel.: 0345-470 13 55/ Fax: 0345-470 13 56
Email: karen.leonhardt@freiwilligen-agentur.de
Internet: http://kurzlink.de/fundraising_beratung

Die Fundraisingberatung wird gefördert durch die Stadt Halle.